

Das Deutsche Institut für Ärztliche Mission e. V. (Difäm) engagiert sich als Organisation für weltweite christliche Gesundheitsarbeit besonders für benachteiligte Menschen in wirtschaftlich armen Ländern und Regionen. Das Difäm ist Träger der Tropenlinik Paul-Lechler-Krankenhaus in Tübingen und des Hospiz Tübingen und ist Mitglied im Diakonischen Werk sowie im Verband Entwicklungspolitik und Humanitäre Hilfe (VENRO).

Der Arbeitsbereich Difäm Weltweit arbeitet zusammen mit internationalen Partnern vor allem in Afrika in ca. 60 Projekten. Schwerpunktländer sind dabei Guinea, Sierra Leone und Liberia, sowie die Demokratische Republik Kongo, Malawi, der Tschad und andere Länder. Themen wie eine gute Basisgesundheitsversorgung, die Verbesserung von Clinical Care, die Stärkung von Gesundheitssystemen sowie der Zugang zu Medikamenten sind einige unserer Schwerpunkte. Daneben arbeitet das Difäm auch als Fachstelle für Gesundheit für Brot für die Welt und macht Evaluationen, Beratungen und Fortbildungen im Bereich internationaler Gesundheit.

Wir suchen **ab 1.3.2025** einen / eine

Referent/in für Gesundheit in der Einen Welt (M/W/D)

mit einem Stellenumfang von bis zu 80%, der/die Gesundheitsprojekte mit Partnern im französisch sprechenden Afrika begleitet und weiterentwickelt. Zweiter Schwerpunkt ist der Einsatz digitaler Methoden und Instrumente für Gesundheit (m-Health, e-Health, etc.) in unseren Partnerländern.

Ihre Aufgaben:

- Die konzeptionelle Entwicklung von Gesundheitsprojekten, auch unter Einsatz digitaler Möglichkeiten.
- Die Sicherung von Qualitätsstandards in der Projektarbeit.
- Die Begleitung und Beratung von Difäm- und Brot für die Welt-Partnerorganisationen in der Entwicklung und Umsetzung von Gesundheitsprojekten.
- Die Beratung von Partnern bei Gesundheitsfragen und im Projektmanagement.
- Das Monitoring von Projekten.
- Die Gewinnung von Drittmitteln für die Finanzierung von Gesundheitsprojekten.
- Die Kommunikation der Arbeit nach innen und außen.

Ihr Profil:

- Qualifikation als Fachkraft im Gesundheitsbereich (Hebamme, Medizin, Pflege, o.ä.).
- Eine Spezialisierung in Public Health oder Internationaler Gesundheit ist von Vorteil
- Eine mindestens dreijährige Erfahrung in der Gesundheitsarbeit in wirtschaftlich armen Ländern. Dabei ist klinische Erfahrung von Vorteil.
- Kenntnisse zum Einsatz digitaler Möglichkeit für Gesundheit in ressourcenlimitierten Settings.
- Engagement und Erfahrung in der Arbeit mit kirchlichen Partnern (FBO) oder anderen NRO.
- Erfahrung in der Anwendung von partizipativen Methoden in der Planung, Monitoring und Evaluationen von Gesundheitsprojekten.
- Teamfähigkeit, Bereitschaft mindestens 50 % der Arbeitszeit im Team vor Ort auszuführen.
- Sehr gute Kenntnisse und Erfahrungen im Projektmanagement sowie in der Durchführung von Evaluationen.
- Gute Fremdsprachenkenntnisse (in Wort und Schrift) sowohl in Französisch als auch in Englisch.
- Gute organisatorische Fähigkeiten, hohe Flexibilität sowie interkulturelle Kompetenz und Erfahrung.
- Klare Identifikation mit den Zielen des Difäm und der christlichen Gesundheitsarbeit.
- Bereitschaft auch in Krisenregionen zu reisen, um dort Projekte zu begleiten.

Wir bieten:

- Die Mitarbeit in einem interessanten, internationalen Kontext in einem flexiblen Team und einem attraktiven Arbeitsumfeld.
- Die Bezahlung richtet sich basierend auf der Qualifikation und Tätigkeit nach AVR-TVÖD.
- Flexible Arbeitszeiten bei der Möglichkeit bis maximal 50 % der Arbeitszeit im Home-Office zu erledigen.

Bewerbungen richten Sie bitte bis zum **22.2.2025** an: Difäm Weltweit, direktorat@difaem.de
Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Prof. Dr. Weimann, eweimann@difaem.de

www.difaem.de